



Style Sheet für Herausgeber*innen und Autor*innen für Veröffentlichungen im Verlag Barbara Budrich und Budrich UniPress

Zeitschrift: Debatte. Beiträge zur Erwachsenenbildung

(Stand: 27.01.2019)

1. Allgemeine Informationen:

- Textumfang: 35.000 Zeichen mit Leerzeichen
- Schriftart und -größe: Times New Roman, 12pt
- Zitation in Anführungszeichen "" angeben
- Zusammenfassung (deutsch) und Abstract (englisch) mit je max. 500 Zeichen ohne Leerzeichen nach dem Titel
- Angabe von max. fünf Schlagwörtern (deutsch und englisch)
- Sowohl den ersten als auch die folgenden Abschnitte des Textes mit Zwischenüberschriften versehen.
- Im Satz wird der Text formatiert mit Silbentrennung, Blocksatz und 8pt Absätzen, so dass Sie so wenig Formatierung an Ihrem Text wie möglich vornehmen sollten. Bitte beachten Sie aber:
 - Bei der Angabe von Seitenzahlen zwischen "S." und der Seitenzahl (z.B. S. 98-100) sowohl im Text als auch im Literaturverzeichnis bitte geschützte Leerzeichen verwenden, um Zeilenumbruch zwischen den beiden Zeichen zu vermeiden:
 - https://de.wikipedia.org/wiki/Gesch%C3%BCtztes Leerzeichen
 - o Im Literaturverzeichnis zwischen Familienname und Anfangsbuchstaben des Vornamen (z.B. "Müller, K." bzw. "K. Müller") geschützte Leerzeichen verwenden, um Zeilenumbruch zwischen beiden Zeichen zu vermeiden.
- Bitte auf die korrekten Anführungszeichen (https://de.wikipedia.org/wiki/Anf%C3%BChrungszeichen) und Apostrophe achten (https://de.wikipedia.org/wiki/Apostroph). Einfache Anführungszeichen können verwendet werden, um z.B. die ironische Verwendung eines Begriffs deutlich zu machen bzw. einen Begriff hervorzuheben.

2. Gliederung:

- Dezimalklassifikation innerhalb der Beiträge
- Schriftgröße jeweils gleichbleibend zum Gesamttext

Verlag **Barbara Budrich/Budrich UniPress Ltd.** – Stauffenbergstr. 7 – D-51379 Leverkusen-Opladen Tel. +49.2171.344.594 – Fax +49.2171.344.693 – info@budrich-verlag.de – www.budrich-verlag.de Verkehrsnummer 11674 – USt-ID DE235443594





Beispiel:

- 1. Arbeitsformen
- 1.1 Gruppenarbeit (auf diesen Unterpunkt muss auch ein Unterpunkt 1.2 folgen)
 - 1.1.1 Gruppenarbeit in einem vorgegebenen Zeitrahmen (auf diesen Unterpunkt muss auch ein Unterpunkt 1.1.2 folgen)

3. Anmerkungen/Fußnoten im Text:

- durchgezählt
- unter die jeweilige Seite
- auf ein Minimum reduziert

4. Zitieren im Text:

- Wir empfehlen bei der ersten Erwähnung einer/eines Autor*in im Text sowohl den Vor- als auch den Nachnamen zu nennen und bei jeder weiteren Verwendung ausschließlich den Nachnamen.
- indirekte Zitate werden nicht mit "vgl." gekennzeichnet (Ausnahmen ist die Aufzählung von mehreren Studien u.Ä.)
- Quellenangabe wird immer vor dem Satzzeichen angegeben
- Angabe von Seitenzahlen nicht mit f/ff. abkürzen
- keine Angabe von "ebd.", sondern konkreter Literaturverweis
- zwei Autor*innen mit "&" trennen
- bei mehr als zwei Autor*innen zunächst bei der ersten Zitation alle Autor*innen nennen, bei weiteren Zitationen derselben Quelle nur den Nachnahmen der*des Erstautor*in/s nennen und alle folgenden mit "et al." abkürzen
- Hervorhebungen im Zitat über "Hervorhebungen im Original" kenntlich machen
- sollte das ursprüngliche Erscheinungsjahr von Werken angegeben werden, bitte im Fließtext und im Literaturverzeichnis darauf verweisen (u.a. Adorno 2003[1996])
- bei mehreren Quellen werden die verschiedenen Quellen durch ein Semikolon getrennt und alphabetisch sortiert
- Zitation von Sekundärliteratur wird wie folgt angegeben, Beispiel: In einer Studie von Piaget (1968, zitiert nach Berk 2005, S. 76) wird

Beispiel:

(Brücher 2004, S. 122) (Amann & Hirschauer 1997) (Beck, Giddens & Lash 1996), folgend dann: (Beck et al. 1996, S. 96-98)

Verlag **Barbara Budrich/Budrich UniPress Ltd. –** Stauffenbergstr. 7 – D-51379 Leverkusen-Opladen Tel. +49.2171.344.594 – Fax +49.2171.344.693 – info@budrich-verlag.de – www.budrich-verlag.de Verkehrsnummer 11674 – USt-ID DE235443594





5. Hervorhebungen im laufenden Text:

- nur *kursiv* (z.B. auch Werktitel, die im Fließtext genannt werden)
- Abhängig vom Layout können Zitate, die länger als drei Zeilen sind, sowie Beispiele in einem eigenen, eingerückten Absatz (1cm) sowie mit Zeilenabstand OPt hervorgehoben werden

6. Empfehlung Genderschreibweise:

Einsatz der *-Form und flektierender Formen bei Bedarf
Es wird ein Sternchen ,* zwischen der konventionalisiert m\u00e4nnlichen und
der konventionalisiert weiblichen Form eingef\u00fcgt. Es wird ein Sternchen
,* zwischen die weiblichen und m\u00e4nnlichen, also zweigegenderten Formen gesetzt.

Beispiele:

Student*in, Student*innen, sie*er, ihre*seine, Welche*r?, Studierende

Alternative Schreibweisen:

Sprachformen	Substantive	Substantive	Personal-	Possessiv-	Frage-
	singular	plural	pronomen	pronomen	pronomen
x-Form	Studierx	Studierxs	x, xier	xs, xiesen	Wex?
statischer Unterstrich	Student_in	Student_innen	sie_er	ihre_ihm	Welche_r?
Binnen-I	StudentIn	StudentInnen	sie	ihr, ihrE	Welche?, WelchE?
Zwei- Genderung	Studentin und Student	Studentinnen und Studen- ten	sie/er, si/er	ihre/seine	Welche?, Wer?
generisches Femininum	Studentin	Studentinnen	sie	ihre	Welche?

7. Literaturverzeichnis:

- Wenn Sie die Auflage mit angeben möchten, dann bitte ab der zweiten Auflage. Diese Angabe erfolgt nach dem Titel. Bitte geben Sie diese Angabe dann durchgehend im Literaturverzeichnis für alle Literaturverweise konsequent an. Hier ist keine Kursivsetzung notwendig.
- Sollten mehrere Verlagsorte im Impressum der Literatur angegeben sein, geben Sie bitte den ersten Verlagsort an und verweisen sie auf die anderen Verlagsorte mit "et al.".
- Sollten Autor*innen und Herausgebende identisch sein, bitte dennoch jeweils alle Namen angeben und nicht auf dies./ders. verweisen.

Verlag **Barbara Budrich/Budrich UniPress Ltd.** – Stauffenbergstr. 7 – D-51379 Leverkusen-Opladen Tel. +49.2171.344.594 – Fax +49.2171.344.693 – info@budrich-verlag.de – www.budrich-verlag.de Verkehrsnummer 11674 – USt-ID DE235443594





7.1 Eigenständige Veröffentlichungen, auch Herausgebendenwerke

Familienname, V. (Jahr). Titel. Verlagsort: Verlag.

Beispiel:

Nolda, S. (2015). Einführung in die Theorie der Erwachsenenbildung. Darmstadt: WBG.

Forneck, H. J. & Wrana, D. (2005). *Ein parzelliertes Feld. Eine Einführung in die Erwachsenenbildung*. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag.

Arnold, R., Nolda, S. & Nuissl, E. (Hrsg.) (2010). Wörterbuch Erwachsenenbildung. Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt.

7.2 Beitrag in Sammelwerken

Familienname, V. (Jahr). Titel. In V. Familienname (Hrsg.), *Titel* (S. Seitenzahlen). Verlagsort: Verlag.

Beispiel:

Marotzki, W. (2017). Qualitative Biographieforschung. In U. Flick, E. von Kardorff & I. Steinke (Hrsg.), *Qualitative Forschung. Ein Handbuch* (S. 175-186). Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag.

7.3 Beiträge in Zeitschriften

Familienname, V. (Jahr). Titel. *Titel der Zeitschrift*, Jahrgang (Ausgabe), Seitenzahlen.

Beispiel:

Luhmann, N. (1995). Kausalität im Süden. Soziale Systeme. Zeitschrift für soziologische Theorie, 1 (1), 7-28.

7.4 unveröffentlichte Quellen

Beispiel:

- Dissertation

Müller, G. (2003). Das Individuum. unv. Diss, Name der Universität.

- Expertise

Schmidt-Schulze, M. (2001). Zur Lage der Frauen. unv. Expertise.

- Forschungsbericht

Kunz, E. (2000). Verwaltungs- und Gebietsreform. unv. Forschungsbericht.

Verlag **Barbara Budrich/Budrich UniPress Ltd. –** Stauffenbergstr. 7 – D-51379 Leverkusen-Opladen Tel. +49.2171.344.594 – Fax +49.2171.344.693 – info@budrich-verlag.de – www.budrich-verlag.de Verkehrsnummer 11674 – USt-ID DE235443594





- Manuskript

Einstein, A. (1919). Relative Skizze. unv. Ms..

7.5 Zitationen aus dem Internet mit URL:

Name der Institution (Jahr). *Titel*. Verfügbar unter http://www. [Zugriffsdatum].

Familienname, V. (Jahr). *Titel*. Verfügbar unter http://www. [Zugriffsdatum].

Beispiele:

Bundesamt für Statistik (2009). Entwicklung der Privathaushalte bis 2015. Ergebnisse der Haushaltsvorausberechnung 2007. Verfügbar unter http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Content/Statistiken/Zeitreihen/LangeReihen/Bevoelkerung/Content75/Irbev06a,templ ateId0renderPrint.psml [13.10.2009].

Meuser, M. (2009). *Dual career couples – Paararrangements und institutionelle Bedingungen*. URL: http://www.tu-braunschweig.de/MedienDB/ schulung/dccmeuserVortrag.pdf [1.12.2009].

7.6 Zitationen aus dem Internet mit DOI:

Familienname, V. (Jahr). Titel. doi: 10.3224/debatte.

Beispiel:

Unger, H. von, Narimani, P. & M'Bayo, R. (Hrsg.) (2014). *Forschungsethik in der qualitativen Forschung*. Wiesbaden: Springer Fachmedien. doi: 10.1007/978-3658-04289-9.

7.7 Zitationen aus dem Internet mit URN:

Familienname, V. (Jahr). *Titel*. urn: nbn:de:0111-opus-73478.

Beispiel:

Swertz, Christian (2009). Narren und Könige. Der Gebildete im Spannungsfeld von Wahnsinn und Macht. In R. Kubac, C. Rabl & E. Sattler (Hrsg.), Weitermachen? Einsätze theoretischer Erziehungswissenschaft (S. 152-164). Würzburg: Königshausen & Neumann. urn: nbn:de:0111-opus-73478.

Verlag **Barbara Budrich/Budrich UniPress Ltd.** – Stauffenbergstr. 7 – D-51379 Leverkusen-Opladen Tel. +49.2171.344.594 – Fax +49.2171.344.693 – info@budrich-verlag.de – www.budrich-verlag.de Verkehrsnummer 11674 – USt-ID DE235443594





8. Abbildungen/Grafiken:

Sie können Abbildungen und Grafiken direkt in Ihr Manuskript einbauen. Bitte stellen Sie uns zusätzlich separate Dateien zur Verfügung. (min. 300 dpi). Evtl. müssen Abbildungen und Grafiken für die Druckvorlage komprimiert werden.

Bitte bedenken Sie, dass die Grafiken nur in schwarz-weiß angedruckt werden. Achten Sie daher auf ausreichend Farbdifferenzen.

Wir werden Sie evtl. auffordern, einzelne Abbildungen noch an andere Stellen zu verschieben, sodass sich der Umbruch verändern kann. Also Abb./Grafiken nicht mit "wie folgende Abbildung zeigt:" o.ä. einleiten, sondern z.B. mit "wie Abb. 2 zeigt" darauf verweisen.

9. Abkürzungen:

Abkürzungen, die aus zwei oder mehr Buchstabenkombinationen bestehen, werden ohne Leerschlag hinter dem jeweiligen Punkt geschrieben: z.B., u.a., a.a.O.